

Aus dem Gemeinderat

STEUERABSCHLUSS 2018 ERNEUT MIT SEHR GUTEM ERGEBNIS

Die Steuerabrechnung 2018 schliesst in Folge erfreulich und deutlich besser als budgetiert ab. Zum sehr guten Ergebnis haben erneut vor allem Nachzahlungen von Einkommens- und Vermögenssteuern, Gewinn- und Kapitalsteuern Juristischer Personen sowie die Handänderungssteuern beigetragen.

	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
Gemeindesteuern		
Einkommens- und Vermögenssteuern 123%	5'197'600.00	5'187'112.00
Nachzahlungen aus Vorjahren	320'000.00	450'819.00
Grundsteuern	275'000.00	287'336.00
Handänderungssteuern	150'000.00	292'147.00
Total	5'942'600.00	6'217'414.00
Anteile an kantonalen Steuern		
Gewinn- und Kapitalsteuern (jurist. Personen)	250'000.00	582'024.00
Grundstückgewinnsteuern	200'000.00	83'817.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern	-	-
Nach- und Strafsteuern	1'000.00	13'552.00
Quellensteuern	28'000.00	46'442.00
Total	479'000.00	725'835.00
Bezugsprovisionen	74'000.00	84'848.75
Feuerwehrrersatzabgaben	150'000.00	150'706.31
Gesamt	6'645'600.00	7'093'955.31

Von den verrechneten Staats- und Gemeindesteuern (Anteil Gemeinde) waren am 31. Dezember 2018 CHF 557'481.35 oder rund 9 % ausstehend. Für das Steuerjahr 2017 wurde das gesetzte Veranlagungsziel von 80% mit 88.25 % sogar übertroffen. Die Vorjahre sind bis auf wenige Pendenzen vollständig veranlagt.

Gemeinderat Andwil

LANDWIRTSCHAFTLICHE STRUKTURDATENERHEBUNG 2019

Es ist wieder soweit. Die Strukturdaten der landwirtschaftlichen Betriebe und Tierhalter müssen dem kantonalen Landwirtschaftsamt gemeldet werden. Mit dieser jährlichen Erhebung müssen Angaben zu den Flächen und Tierbeständen gemeldet werden.

Die Unterlagen für diese Strukturdatenerhebung wurden vom Landwirtschaftsamt Andwil bereits verschickt. Die Erhebung findet vom Montag, 18. Februar bis Montag, 4. März statt.

Alle Bewirtschafter/innen oder Tierhalter/innen, die eine der folgenden Mindestanforderungen erfüllen, sind verpflichtet an dieser Erhebung teilzunehmen:

- mind. ein Klautier (Schweine, Schafe, Ziegen)
- bei Wild in Gehegen
- mehr als 10 Stück Geflügel
- ein oder mehrere Bienenvölker
- mehr als eine Hektare landwirtschaftlicher Nutzfläche
- mehr als 30 Aren Spezialkulturen

Tiere der Rinder- und Pferdegattung müssen nicht deklariert werden. Sie werden bereits über die Tierverkehrsdatenbank erfasst.

Die bei der Strukturdatenerhebung erhobenen Daten werden für den Gesetzesvollzug im Bereich Landwirtschaft, Tier-, Umwelt- und Naturschutz sowie für statistische Zwecke verwendet. Die erhobenen Daten werden nach den Grundsätzen des Datenschutzgesetzes behandelt.

Allfällige Bewirtschafter/innen oder Tierhalter/innen, die keine Erhebungsunterlagen erhalten haben, welche aber die aufgeführten Mindestanforderungen erfüllen, bitten wir sich beim Landwirtschaftsamt Andwil zu melden (Tel. 071 388 69 82, patrick.sgarbi@andwil.ch).

Gemeinderat Andwil

WASSERVERSORGUNG ANDWIL-ARNEGG – ERNEUERUNG DES LEITSYSTEMS

Die Wasserversorgung Andwil-Arnegg betreibt ein Leitsystem für die elektronische Steuerung und Überwachung der Wasserversorgung, welche auch das Löschwasser der Feuerwehr sicherstellt. Das Leitsystem ist in die Jahre gekommen und kann nicht mehr gewartet werden.

Die in den Bauwerken vorhandene Fernwirktechnik ist aus dem Jahre 2000. Diese Geräte sind nicht netzwerkfähig und unterstützen keine aktuellen und offenen Protokolle. Im Zuge der Erneuerung des Leitsystems müssen diese Komponenten ersetzt werden. Die Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen hat daran einen Beitrag von CH 22'700.00 aus dem Feuerschutzfonds zugesagt. Die Gemeinden Andwil und Gossau werden auf der Basis des mit der Wasserversorgung Andwil-Arnegg bestehenden Löschwassertrags ebenfalls einen Beitrag von je CHF 11'350.00 leisten.

Gemeinderat Andwil
